

Pavillon-Kurier



Heimatlose

Ich bin fast

Gestorben vor Schreck:

In dem Haus, wo ich zu Gast

War, im Versteck,

Bewegte sich,

Regte sich

Plötzlich hinter einem Brett

In einem Kasten neben dem

Klosett,

Ohne Beinchen,

Stumm, fremd und nett

Ein Meerschweinchen.

Sah mich bange an.

Sah mich lange an,

Sann wohl hin und sann her,

Wagte sich

Dann heran

Und fragte mich:

"Wo ist das Meer?"

Joachim Ringelnatz

Wir wünschen allen, die im Februar Geburtstag haben, Gesundheit, Glück und Zufriedenheit und viele sonnige Momente im neuen Lebensjahr.

Herrn Roland Hellmann zur Verleihung der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg

Herr Oberbürgermeister Kessing verliest in einer kleinen Feierstunde die Urkunde über die Verleihung der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg an Herrn Roland Hellmann.



Die Auszeichnung gilt dem jahrelangen Engagement von Herrn Hellmann, das vor 40 Jahren mit dem Robinson-Spielplatz begonnen hat. Grund genug, zum Jubiläum wieder eine neue Idee umzusetzen: Bastelopas für Kinder.

An Ideen hat es Herrn Hellmann nie gemangelt. Fantasie und Kreativität war und ist sein Markenzeichen, das auch seinen langjährigen Einsatz als 1. Vorsitzender der Aktiven Senioren Bietigheim-Bissingen eV. kennzeichnet.

Mit seiner Bereitschaft, Neues auszuloten, Bewährtes behutsam zu modifizieren und Eigeninitiative von Mitarbeitern zu unterstützen, ist es Herrn Hellmann gelungen, dass der Bürgertreff Enzpavillon ein Ort vielfältiger Begegnung geworden ist, nicht nur für Senioren, sondern auch für Bürger jeden Alters.

Sein besonderes Interesse gilt den Kindern. Da bindet er sich seinen Märchenschal um. setzt den Zauberhut oder eine Krone auf und liest Märchen und Geschichten vor oder gibt Anleitung für den Bau einer Ritterburg.

Das Vorlesen, Basteln und Malen mit den Kindern, sei es im Kinderhaus Mikado oder im Kindermuseum in Stuttgart ist ihm wichtig und das Vergnügen, das die Kinder dabei haben, Belohnung genug.

Sehenswert sind die von Herrn Hellmann gefertigten Glückwunschkarten: Linolschnitte nach seinen Vorstellungen, Farben und Formen, als Gruß zum Geburtstag, zu Weihnachten und besonderen Anlässen.

Wir gratulieren!

RW



Roland Hellmann, ausgezeichnet mit der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg

Die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg wird Bürgern des Landes verliehen, die sich durch eine mindestens 15 Jahre dauernde ehrenamtliche Tätigkeit in Vereinen und Organisationen mit kulturellen, sportlichen oder sozialen Zielen oder in vergleichbarer Weise um die Gemeinschaft besonders verdient gemacht haben. Die Ehrennadel besteht aus Silber und zeigt das große Landeswappen mit der Umschrift" Für Verdienste im Ehrenamt". Sie wird auf der linken oberen Brustseite getragen, und vom Ministerpräsidenten verliehen.

Line Dance ist eine Tanzart, die sich nicht nur auf Country- und Westernmusik beschränkt. Heute werden viele Tänze auf moderne Musikrichtungen übertragen und finden so auch bei jungen Menschen Anklang.

Über die Ursprünge dieses Tanzstils gibt es unterschiedliche Ansichten.

Manche nehmen an, dass die Ursprünge des Line Dance bis in die Zeit der Besiedlung der USA reichen.

Andere sind über die Herkunft der Mei-

nung, dass die Entwicklung mit der Disco-Ära erfolgte. Filme wie "Saturday Night Fever" und "Urban Cow-boy" lösten richtige Tanzlawinen

aus. Die Grenzen zwischen Pop und Country vermischten sich.

Der Durchbruch erfolgte 1993 mit

dem Hit "Achy Breaky Heart" von Billy Ray Cyrus.

Die Art zu tanzen hat sich heute zu einem eigenständigen Tanzstil entwickelt mit eigener Terminologie und speziellen Schrittmustern, abgestimmt auf einen Musiktitel.

Dazu werden verschiedene Grundschritte zu Schrittfolgen zusammengefasst und benannt. Oft werden für die Schrittfolgen aber auch alternative Musiktitel angegeben.

Getanzt wird nach einer mehr oder weniger großen Anzahl von Takten. Die

Schrittfolgen wiederholen sich regelmäßig und sind mit Richtungsänderungen verbunden.

Ein großer Vorteil des "Line Dance" besteht darin, dass kein Partner benötigt wird. Jeder tanzt nach dem Schrittfolgemuster mit.

Es gibt Hunderte von Schrittmustern. Die Profis aus dem Bürgertreff Enzpavillon beherrschen heute 43. Einen Teil davon zeigen sie bei öffentlichen Veranstaltungen.

Regelmäßige Übungsnachmittage sind nötig, um die Schrittfolgen zu beherrschen

und sich einzuprägen.

Nicht nur die Profis unter den Teilnehmern trainieren, sondern auch Anfänger und Fortgeschrittene haben ihre festen Trainingszeiten im Bürgertreff Enzpavillon.

Die Leiterin Frau Helga Weller

zeigt immer wieder die Schrittmuster in kleinen Abschnitten.

Die Schrittfolgen einzuprägen und nachzuvollziehen ist die Aufgabe der Teilnehmer. Manche mit Erfolg, andere brauchen einen zweiten oder dritten Anlauf. Alle Übungen werden konzentriert in einer ruhigen Atmosphäre zuerst ohne Musik durchgeführt.

Dann, wenn alles einigermaßen sitzt, kommt die Musik hinzu und alles Üben beginnt von vorne bis eine gewisse Perfektion erreicht ist.

Man sieht es den Teilnehmern an, sie sind mit Freude und Spaß bei der Sache.



Ein leistungsfähiges Serviceteam ist die Grundvoraussetzung für eine gute Atmosphäre, die Gruppen, Besucher und Veranstalter des *TAGESCAFE*'s im Bürgertreff Enzpavillon erwarten.



Mit welchen Erwartungen gehen Sie in den Bürgertreff Enzpavillon, Sie als Besucher oder Teilnehmer an einer Veranstaltung?

Sie haben das vielfältige Angebot im **TAGESCAFE** noch nicht genutzt?

Dann ist Ihnen die freundliche Atmosphäre, die Herzlichkeit, der Damen des Serviceteams und das große Getränkeangebot bisher entgangen, ganz zu schweigen von dem herrlichen Kuchen, Torten und den knusprigen Brezeln, die einem bereits am Eingang unwiderstehlich zum Genuss auffordern.

Das Angebot wird von allen Gruppen ausgiebig genutzt, denn was wäre ein Kartenspiel ohne ein Viertele oder ein gutes Bier, eine Plauderei in der Trainingspause ohne



eine Stärkung aus dem Angebot.

Grundvoraussetzung für eine angenehme Atmosphäre ist ein gutes Angebot und ein qualifiziertes Serviceteam.

Dass diese Voraussetzungen stimmen, dafür sorgen die 5 Damen des Serviceteams. Sie teilen sich die Zeit und die Aufgaben in Teamabsprache. Außerdem sind die gesetzlichen Vorschriften einzuhalten.

In den Öffnungszeiten sind jeweils 2 Damen für die vielfältigen Aufgaben anwesend.

Es wird nicht nur das Publikum mit Freundlichkeit bedient, die Tische wieder für den nächsten Gast hergerichtet, sondern auch die Aufgaben in der Küche sind von dem Team zu erledigen.



Das Serviceteam : Frau Dobmaier, Frau Fischer, Frau Stelzer, Frau Müller, Frau Daibenzeiher

Da sind nicht nur Teller, Tassen und Gläser aufzuräumen, sondern verschiedene Geräte müssen bedient werden, und die Reinigung am Ende des Tages nimmt ebenfalls viel Zeit in Anspruch.

Sollte das Kuchenangebot oder die Brezel ausgehen, dann ist der Nachschub aus der nahen Bäckerei zu organisieren.

Eine hohe Herausforderung sind große Veranstaltungen, dann ist das Team in voller Besetzung anwesend und gefordert.

Fortsetzung nächste Seite



Im Hintergrund arbeitet ein weiteres Mitglied des Service-Teams, Wolfgang Gleissner, der Hausmeister des Bürgertreffs Enzpavillon!

Für viele Besucher und Kursteilnehmer sorgt er fast unsichtbar für das richtige Raum-

klima, Sauberkeit in den Räumen, den Toiletten und dem Außenbereich.

In der Woche bewegt er 400 bis 500, Stühle, außerdem 70 bis 90 Tische. Für jede Veranstaltung steht so wöchentlich die richtige Bestuhlung zur Verfügung.

Er ist der "Herr der Stühle".

Auch die technischen Anlagen wie Heizung, Wasserversorgung, Mikrofonanlage und Elektrik erfordern seinen nötigen Sachverstand und sein Verantwortungsbewusstsein.

Ganz besondere Pflegeobjekte sind der Parkettboden und die Pflanzen. Sie sind für ihn Dinge, die mit ganz besonderer Sorgfalt zu behandeln sind.



Bei seiner Arbeit ist Wolfgang Gleissner fast nie alleine, "Billy" ist immer dabei und bewacht den Haupteingang. Er begrüßt ihm bekannte Gäste freudig und gibt Laut, wenn Unbekannte den Bürgertreff Enzpavillon betreten.

Ein herzliches Dankeschön an das gesamte Team!

Die" KreAktiven " eine Gruppe der Aktiven Senioren Bietigheim-Bissingen eV.

haben ihr Veranstaltungs-Programm um das *Textile Malen* erweitert.



Einmal pro Woche, jeweils freitags von 15.00 bis ca. 16.30 Uhr kann im Bürgertreff Enzpavillon, Bietigheim-Bissingen, Am Bürgergarten 1, unter Anleitung von Frau Leßnig-Wagner, Textilmalerin, die Technik des textilen Malens erlernt und in eigene Entwürfe umgesetzt werden.



Nähere Informationen und Anmeldung unter Telefon:07142-9170955

Das Plusprogramm ist ein Mix aus Wissenswertem, Unterhaltsamen, Informativem und Vergnüglichem.

Begonnen hatte alles im 1. Pavillon-Senioren Seminar. Insgesamt 17 Veranstaltungen zu unterschiedlichen Lebenssituationen im Alter förderte die Kommunikation der Teilnehmer untereinander und ließ ein positives Gemeinschaftsgefühl wachsen.



Gemeinsames Erleben

Daraus entstand der Wunsch, die Seminarreihe fortzuführen. Renate Wendt entwickelte ein neues Seminar, das zunächst Seminar 1 Plus genannt wurde.

Diese Bezeichnung führte allerdings oft zu Verwechslung mit dem Pavillon Senioren Seminar und so wurde die einprägsame Bezeichnung "Plus-Programm" festgelegt, wobei das "Plus" für den Wunsch der Teilnehmer nach weiteren gemeinsamen Veranstaltungen steht.

Ein besonderes Erlebnis im Jahr 2011 war die Führung durch das Schlosstheater in Ludwigsburg mit Mike Mack, der die Gruppe mit seinen fundierten Kenntnissen und lebendigen Erzählungen begeisterte.

Sein Vorschlag, uns durch das Wilhelma-

Theater zu führen mit anschließendem Besuch einer Vorstellung, wurde gerne angenommen und war ein Erlebnis besonderer Art.

Das Jahresprogramm 2012 führt die Veranstaltungsreihe mit einem vielfältigen Mix weiter, welcher das Interesse der Teilnehmer widerspiegelt.

Wir werden bei einer Sitzung im Landtag Stuttgart anwesend sein und sind von der Bietigheimer Zeitung zu einer Führung eingeladen.

Herr Alois Sterr, Apotheker, wird uns durch die Apotheke beim Rathaus führen, über die historische Entwicklung der Apotheken und die Anforderungen an neue moderne Apotheken berichten.

Im Mai werden wir einen literarischen Spaziergang durch Freudental unternehmen mit Besuch des jüdischen Friedhofs.

Und natürlich werden wir uns auch wieder mit Mike Mack in Ludwigsburg treffen.



Mike, der den Donner grollen lässt

Passend zum Pferdemarkt wird Herr Stefan Benning, Stadtarchivar, im September u.a. über die Entwicklung der Märkte in Bietigheim sprechen und im Oktober erwarten wir Frau Jutta Kuhn, Chefin der Kreisverkehrswacht in Ludwigsburg, die uns in ihrer erfrischenden Art wieder Interessantes zu bieten hat.

Gruppe 1	Veranstaltungen	Gruppe 2
Donnerstag 9.Februar 2012	Besuch des Landtags in Stuttgart, jeweiliger Treffpunkt Bahnhof Bietigheim: 8.45 Uhr Gemeinsames Mittagessen im Finanzministerium.	Donnerstag 19. April 2012
	Weißer Ring - Herr Dengel, Leiter der Außenstelle Ludwigsburg berichtet über die Hilfe für Kriminalitätsop- fer in Notlagen	
Donnerstag 8.März 2012	Zur Vorbereitung des Besuchs bei der Bietigheimer Zeitung wird Herr Karl Bayer über die geschichtliche Entwicklung des Zeitungswesens sprechen. Anschließend: Filmische Erinnerungen an die Weinprobe im Dezember.	
	Beginn: Ausnahmsweise 13:30 Uhr im Bürgertreff Enzpavillon	
Mittwoch 25.April 2012	Besichtigung der Bietigheimer Zeitung	Mittwoch 28. März 2012
	Treffpunkt : Bietigheimer Zeitung 16.50 Uhr	
Donnerstag 10.Mai 2012	Literarischer Spaziergang durch Freudental Treffpunkt: 13.20 Uhr am Busbahnhof Bietigheim Linie 567	beide Gruppen gemeinsam
Donnerstag 14.Juni 2012	Apotheke beim Rathaus – Apotheke im Kaufland. Herr Alois Sterr führt durch beide Apotheken und berichtet über die historische Entwicklung der Apotheke beim Rathaus und die Anforderungen von heute an eine moderne Apotheke	beide Gruppen gemeinsam
	Treffpunkt: 14.00 Uhr vor der Apotheke beim Rathaus	
Donnerstag 12.Juli 2012	Führung mit Mike Mack in Ludwigsburg Treffpunkt jeweils 13.45 Uhr Parkplatz beim Bahnhof Bietigheim - Fahrgemeinschaften Donnersta 19.Juli 201	
Donnerstag 02.August 2012	Rommelmühle in Bissingen: Brauerei-Besichtigung und anschließend "Vergnügt im Biergarten" Treffpunkt: 14:30 Uhr Rommelmühle in Bissingen	beide Gruppen gemeinsam
Donnerstag 13.Sept. 2012	Stefan Benning, Stadtarchivar, erzählt beide Gruppe Beginn: 14.30 Uhr Bürgertreff Enzpavillon gemeinsam	
Donnerstag 11.Okt. 2012	Frau Kuhn – Kreisverkehrswacht Ludwigsburg Beginn 14.30 Uhr Bürgertreff Enzpavillon	beide Gruppen gemeinsam
Donnerstag 8.Nov. 2012	Rückblick 2012 – Programm 2013 Beginn: 14.30 Uhr im Bürgertreff Enzpavillon beide Gruppen gemeinsam	

Wir gratulieren:



Frau Hedwig Kiemlen zum 95. Geburtstag

Sie hat noch die Bastelgruppe in der Besigheimer Str. geleitet. Heute erfreut sie sich bester Gesundheit. Sie ist eine fröhliche, zufriedene alte Dame, die ihren Lebensabend richtig genießt.



Frau Sofie Mansbart zum 91. Geburtstag

Sie kam 1940 nach Bietigheim und lebt seit 1955 im Stadtteil Buch. Sie nimmt regen Anteil an ihrer Umwelt und altersbedingte Unpässlichkeiten trägt sie mit Humor.

Faschingsball

Auch in diesem Jahr findet ein fröhliches Faschingstreiben im Bürgertreff Enzpavillon statt.

Einladung zum Faschingsball

Termin: Dienstag 21. Februar 2012 Beginn 14.11 Uhr Bürgertreff Enzpavillon

Neue Kurzbezeichnung

Die Filmfreunde (bisher BIFA) haben ihren Namen in "FilmFreunde der **A**ktiven **S**enioren" (FFAS) umbenannt.

Geburtstagsfeier

Wir möchten schon heute mitteilen, dass die erste gemeinsame Geburtstagsfeier am Mittwoch, den 28 März 2012 im Bürgertreff Enzpavillon stattfindet. Eingeladen sind alle Mitglieder, die in den Monaten Januar, Februar und März 2012 Geburtstag haben.

Einladung zur Geburtstagsfeier

Termin: Mittwoch 28. März 2012 Beginn 15.00 Uhr Bürgertreff Enzpavillon

Termine im Februar 2012				
Mittwoch	01.02	10.30	Gedächtnistraining, GR2	
		15.00	Treff im Eck	
Freitag	03.02	14.00	Pavillon Dancer	
Montag	06.02	10.00	Nordic Walking	
		10.30	DRK Fitgymnastik	
Dienstag	07.02	14.00	Jahrestreffen DRK Bissingen	
		14.00	Spielenachmittag	
		15.00	Literaturtreff	
Mittwoch	08.02	10.30	Gedächtnistraining, GR1	
Donnerstag	09.02	08.45	PlusP: Landtagsbesuch	
		15.00	Lesepatentreff	
		19.00	FFAS-Treff	
Freitag	10.02	14.00	Pavillon Dancer	
Montag	13.02	10.00	Nordic Walking	
		10.30	DRK Fitgymnastik	
		14.00	Kreaktiv-Werkstatt	
		15.30	Gedächtnistraining, GR3	
Dienstag	14.02	14.00	Spielenachmittag	
		14.00	Wir sind Nachbarn Dement-	
			Treff	
Mittwoch	15.02	10.30	Gedächtnistraining, GR2	
		15.00	Treff im Eck 50plus	
Freitag	17.02	14.00	Pavillon Dancer	
		19.00	AMSEL Kontakt-Treff	
Montag	20.02	10.00	Nordic Walking	
		10.30	DRK Fitgymnastik	
Dienstag	21.02	14.11	Faschingsball (Astoria-Duo)	
Mittwoch	22.02	10.30	Gedächtnistraining, GR1	
Donnerstag	23.02	15.00	DLW Senioren-Treff	
		16.00	Vortrag "Alter" H. Hoffmann	
		19.00	FFAS-Treff	
Freitag	24.02	14.00	Pavillon Dancer	
Montag	27.02	10.00	Nordic Walking	
		10.30	DRK Fitgymnastik	
		14.00	Kreaktiv-Werkstatt	
		15.30	Gedächtnistraining, GR3	
Dienstag	28.02	14.00	Spielenachmittag	
		14.00	Marktplatz der Meinungen	
Mittwoch	29.02	10.30	Gedächtnistraining, GR2	
	L	<u> </u>	l	



Impressum

Herausgeber: Aktive Senioren Bietigheim-Bissingen e.V. Redaktion: R.A. Hellmann, R. Wendt, U. Fürderer, H-J. Scheewe Anschrift: 74321 Bietigheim-Bissingen, Am Bürgergarten 1, Tel.: 07142-51155

Bankverbindung: KSK Ludwigsburg, Konto-Nr.:7020007, BLZ: 60450050 Druck:DV Druck Bietigheim,

Druck- und Verlagsgesellschaft Bietigheim mbH

Kronenbergstrraße 10

Telefon (o7142) 403-0, Fax (07142) 403-125